

**Niederschrift über die 4. Sitzung des Betriebsausschusses  
des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld am 08.12.2009,  
17:00 Uhr, Besprechungsraum im Gebäude der Stadtwerke,  
2. OG, Dülmener Str. 80, 48653 Coesfeld**

**Anwesenheitsverzeichnis**

		Bemerkung
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Herr Rudolf Entrup	CDU	
Herr Bernhard Haveresch	CDU	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
Herr Wilhelm Korth	CDU	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	
Herr Dietmar Senger	FDP	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Rolf Hackling	Leiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	
Herr Klaus Maschlanka		
Herr Jan-Wilm Wenning		

Schriftführung: Herr Klaus Maschlanka

Herr Uwe Hesse eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:25 Uhr.

### **Tagesordnung**

- 1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bericht der Betriebsleitung
- 3 Bericht zur Dichtigkeitsprüfung privater Grundstücksanschlussleitungen  
Vorlage: 329/2009
- 4 Immissionsbetrachtung nach BWK-Merkblatt 3 für die geschlossenen Siedlungsgebiete des Uhlandsbaches und des Bühlbaches im Ortsteil Lette  
Vorlage: 323/2009
- 5 Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Jahr 2010  
Vorlage: 330/2009
- 6 Satzungsänderung sowie Gebührenkalkulation 2010 im Abwasserbereich  
Vorlage: 331/2009
- 7 Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2009 des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld  
Vorlage: 327/2009
- 8 Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Anfragen

## Erledigung der Tagesordnung

TOP 1	Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
-------	---

Herr Uwe Hesse eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 2	Bericht der Betriebsleitung
-------	-----------------------------

### - Auftragsvergaben:

11.09.2009	6.545,00 €	Fa. Visaplan, Bochum	Lizensierung des Animationsfilms „Bürgerinformation zur Grundstücksentwässerung“
13.11.2009	88.559,80 €	Passavant Intch GmbH, Rimpar	Installation einer Fuzzy- Belüftungsregelung auf der Kläranlage

### - Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in der Innenstadt

Herr Hackling berichtete, dass der Bezirksregierung Münster lt. WRRL bis spätestens 2015 Maßnahmen zur ökol. Verbesserung an den Gewässern darzulegen sind. Im nächsten Jahr soll ein Fachbüro ein Konzept zur Umsetzung der WRRL in der Innenstadt erstellen. Bei der Innenstadtberkel gehe es um die Verbesserung der Gewässerstruktur. Die Wasserqualität sei gut. Idealziel sei die Gewässerdurchgängigkeit. Aber auch stellenweise Verbesserungen seien zu 70 bis 80 % förderfähig. Am Donnerstag, 10.12.2009, finde ein Gespräch bei der Bezirksregierung statt. Parallel zur ökologischen Verbesserung müsse auch die städtebauliche Entwicklung betrachtet werden.

Auf **Anfrage von Herrn Peters** teilte Herr Hackling mit, dass es nur wenige etablierte Büros gebe, die Erfahrungen bei der Erstellung derartiger Konzepte haben. Derzeit stehe das Abwasserwerk mit einem solchen Büro in Kontakt. Mit dem Rechnungsprüfungsamt werde noch zu klären sein, ob der Auftrag für das Konzept freihändig oder nach VOL vergeben werden kann.

TOP 3	Bericht zur Dichtigkeitsprüfung privater Grundstücksanschlussleitungen Vorlage: 329/2009
-------	---

Angesichts der neuen Zusammensetzung des Betriebsausschusses nach der Kommunalwahl im September dieses Jahres erläuterte Herr Hackling ausführlich den Bericht über das Konzept zur Dichtigkeitsprüfung.

Außerdem wurde der Animationsfilm „Bürgerinformation zur Grundstücksentwässerung“ gezeigt.

Der Betriebsausschuss nahm Bericht, Erläuterungen und Film zustimmend zur Kenntnis.

TOP 4	Immissionsbetrachtung nach BWK-Merkblatt 3 für die geschlossenen Siedlungsgebiete des Uhlandsbaches und des Bühlbaches im Ortsteil Lette Vorlage: 323/2009
-------	---

Herr Hackling erläuterte den TOP.

**Herr Bolwerk regte an**, alternativ zur vorgeschlagenen Neubemessung des Regenrückhaltebeckens Bühlbach (am Bahnhof Lette, unterhalb der Ortslage) die Machbarkeit eines Rückhaltebeckens oberhalb der Ortslage zu prüfen.

**Herr Kestermann regte an**, das Bachbett des Bühlbaches innerorts städtebaulich neu zu gestalten und die vorhandene Betonrinne zu entfernen.

Angesichts dieser Anregungen stellten die Herren Peters, Stallmeyer und Hackling klar, dass es bei Maßnahmen aufgrund der Immissionsbetrachtung nach BWK-Merkblatt 3 um die Drosselung der Niederschlagswassermengen aus den Einleitungsstellen in der Ortslage gehe. Diese Maßnahmen sind Voraussetzung für die Verlängerung der Einleitungserlaubnisse und insofern betriebsnotwendig. Sie werden dementsprechend über die Abwassergebühren finanziert. Im Unterschied dazu werden Gewässerunterhaltung, Hochwasserschutz und Umsetzung der WRRL aus dem – bekanntermaßen knappen - städt. Haushalt finanziert.

**Beschluss:**

Der Bezirksregierung Münster bzw. der Unteren Wasserbehörde des Kreises Coesfeld werden die im Rahmen der Verlängerung zukünftig ablaufender Einleitungserlaubnisse im Ortsteil Lette von der Bezirksregierung geforderten Immissionsbetrachtungen nach dem BWK-Merkblatt 3 mit den entsprechenden Zeit –und Maßnahmenplänen zur Zustimmung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Einstimmig	12	0	0

TOP 5	Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Jahr 2010 Vorlage: 330/2009
-------	---

Herr Hackling erläuterte den Wirtschaftsplan. Insbesondere wies er auf die betriebssubstanzhaltende Bedeutung der Einstellungen in Gewinnrücklagen („Erneuerungsrücklagen“) nach § 10 Abs. 3 EigVO hin.

Auf **Nachfrage von Frau Ahrendt-Prinz** führte Herr Hackling aus, dass es sich bei den Schwierigkeiten bei den geplanten Fischaufstiegen (s. Seite 12 des Wirtschaftsplanes) einerseits um den Grunderwerb und andererseits um den Leistungsverlust der vorhandenen privaten Wasserkraftanlagen durch den Bau der Fischaufstiege handelt.

**Beschluss:**

Gem. § 97 GO NRW in Verbindung mit §§ 4 und 14 ff. EigVO NRW wird der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 für das „Abwasserwerk der Stadt Coesfeld“ wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 1.435.000 €
  
2. Vermögensplan  
Benötigte Mittel 3.300.000 €  
Verfügbare Mittel 3.300.000 €
  
3. Erfolgsplanung 2011 – 2013
  
4. Vermögensplanung 2011 – 2013
  
5. Stellenübersicht
  
6. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfes für 2010 notwendig ist, wird auf null € festgesetzt.
  
7. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in 2010 wird auf 1.580.000 € festgesetzt.
  
8. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die in 2010 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
Einstimmig	12	0	0

TOP 6	Satzungsänderung sowie Gebührenkalkulation 2010 im Abwasserbereich Vorlage: 331/2009
-------	---

Herr Hackling wies auf das als Anlage beigefügte Prüfungsergebnis des Rechnungsprüfungsamtes hin.

Er stellte dar, dass die vorgelegte Kalkulation die verschiedenen Ziele

- vertretbares Gebührenniveau von auf Dauer 2,09 EUR/cbm und 0,57 EUR/qm,
- angemessene Einstellung in die Gewinnrücklage („Erneuerungsrücklage“) nach § 10 Abs. 3 EigVO zur Substanzerhaltung und Entschuldung sowie
- marktübliche Verzinsung des städt. Eigenkapitals

ausgewogen vereine.

**Anlage:**

Schreiben des Rechnungsprüfungsamtes vom 07.12.2009.

**Beschluss:**

Die **XXI.** Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (**Anlage A**), sowie die **XIII.** Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen im Gebiet der Stadt Coesfeld (**Anlage B**) werden auf Grundlage der Kalkulation der Abwassergebühren (**Anlage C**) vom 26.11.2009 beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	11	1	0

TOP 7	Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2009 des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld Vorlage: 327/2009
-------	---

**Beschluss:**

Der Gemeindeprüfungsanstalt NRW in Herne wird vorgeschlagen, die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederwall 28, 33602 Bielefeld, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Coesfeld“ zu beauftragen.

**Finanzielle Auswirkung:**

ca. 15.000 EUR

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
Einstimmig	12	0	0

TOP 8	Anfragen
-------	----------

Keine

---

Uwe Hesse  
(Ausschussvorsitzender)

---

Klaus Maschlanka  
(Schriftführer)